



DemokratieWEBstatt – die Internetseite des Parlaments für Kinder und Jugendliche

ZIEL DER DEMOKRATIEWEBSTATT

Die *Demokratiewebstatt* ist die Internetseite des Österreichischen Parlaments für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 14 Jahren. Ein Ziel dieser Website ist, Kindern und Jugendlichen Demokratie und parlamentarische Abläufe näher zu bringen. Das bedeutet, die politischen Vorgänge werden altersgerecht erklärt und dargestellt. Weiters will die Internetseite aktive Beteiligungsmöglichkeiten für die Zielgruppe eröffnen. So erkennen Kinder und Jugendliche, dass ihre Meinungen und Ideen gefragt sind und ernst genommen werden.

Die *Demokratiewebstatt* gibt es seit 2007, und es kommen immer wieder neue Informationselemente mit interaktiven, spielerischen und auch gestalterischen Möglichkeiten dazu. Das Produkt ist eine Plattform für Kinder und Jugendliche, welche sowohl Informationen bereitstellt als auch Elemente zur Kommunikation, Aktion und Interaktion auf politischer Ebene bietet, fördert und unterstützt.

Außerdem werden hier alle aktuellen Termine der Workshops der Demokratiewerkstatt im Palais Epstein zur Verfügung gestellt und die dort erstellten Zeitungen, Filme, Audioaufnahmen sowie Fotos veröffentlicht.

Neben dem Bildungsauftrag, Basiswissen über Demokratie anzubieten, ist das angestrebte Ziel der *Demokratiewebstatt*, Kindern und Jugendlichen der genannten Altersgruppe eine positive Grundhaltung zu Politik und Parlament zu vermitteln, ihre Meinungen und Interessen sichtbar zu machen, und vor allem die Freude am Mitbestimmen und Mitmachen anzuregen.

Die DemokratieWEBstatt ist auch auf Facebook (www.facebook.com/demokratiewebstatt). Hier finden Sie zusätzlich Aktuelles aus dem Bereich Demokratievermittlung und Bildung, Veranstaltungen sowie Neues aus DemokratieWEBstatt und DemokratieWERKstatt.

AUFBAU DER DEMOKRATIEWEBSTATT

Wenn Sie auf der Seite der *Demokratiewebstatt* sind, sehen Sie in der Navigationsleiste oben, dass die Seite in verschiedene Bereiche gegliedert ist: **Thema** listet alle Schwerpunktthemen der Demokratiewebstatt auf, **Parlament** informiert über Führungen im Parlament und bietet virtuell die Möglichkeit, das Parlamentsgebäude zu besuchen





und auch mehr über die einzelnen Abgeordneten zu erfahren. Außerdem stellen hier MitarbeiterInnen des Parlaments, die meist im Hintergrund bleiben, ihre Arbeit vor, und es finden sich Informationen und Termine zu den Chat-Aktionen. **Wissen** bietet Informationen und Wissensinhalte über demokratische und parlamentarische Abläufe, altersgerecht aufbereitet und kindgerecht erklärt, sowie ein Lexikon mit Begriffserklärungen. Bei **Spiel mit!** steht der spielerische Lerneffekt und der Spaß am Tun im Vordergrund, Filme, Ausmalbilder, Spiele, Wissenstests sind hier versammelt. Die Beteiligung, Interaktion und das selbstständige Tun und Ausprobieren sind hier gefragt. In allen genannten Bereichen der Website sind Fragen, Wünsche und Ideen der Kinder und Jugendlichen jederzeit willkommen.

KONKRETE VORSCHLÄGE ZUR EINBINDUNG DER DEMOKRATIEWEBSTATT IN DEN UNTERRICHT

Die Entwicklung der *Demokratiewebstatt* erfolgte auch unter dem Blickpunkt, die Plattform möglichst vielseitig verwendbar und einsetzbar zu machen.

Im Unterricht empfiehlt sich die Seite speziell für die Unterrichtsfächer Deutsch, Geschichte und Politische Bildung, Geographie und den Kunstunterricht. Besonders gut lässt sich die *Demokratiewebstatt* bei fächerübergreifenden und fächerübergeordneten Projekttagen oder -wochen einbinden, bei welchen sich die SchülerInnen mit dem politischen System in Österreich, demokratischen Prozessen im Allgemeinen und Möglichkeiten der Mitbestimmung auseinandersetzen.

Demokratiewerkstatt

Im Menüpunkt **Demokratiewerkstatt** in der Seitennavigation rechts oben, finden Sie alle aktuellen Informationen zu Terminen und Veranstaltungen. Falls Sie planen, mit einer Schulklasse die Demokratiewerkstatt im Palais Epstein zu besuchen, finden Sie hier alle wichtigen Informationen.

Erwachsene

Im Seitenbaum rechts oben ist der **Erwachsenenbereich**. Hier sind Materialien zur politischen Bildung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 8 bis 14 Jahren gesammelt. Neben **Arbeitsblättern** und **Powerpointfolien** gibt es auch **E-Books** zu verschiedenen Schwerpunktthemen.

Parlament

Die **virtuelle Tour** ist eine spannende Möglichkeit, mit SchülerInnen über das Parlamentsgebäude, seine Verwendung und seine Geschichte zu lernen. Die interaktive





Tour, mit ihrer Möglichkeit, sich entweder von Raum zu Raum zu bewegen oder von dem illustrierten Plan aus einzelne Räume zu besichtigen, macht neugierig und erweist sich als spannende Lernerfahrung. Jeder einzelne Raum ist in kinder- und jugendgerechter Sprache ausführlich beschrieben. Hier fließt viel Wissen zusammen: über die Bauart des Parlaments und den philosophischen, kunstgeschichtlichen Hintergrund, geschichtliche Geschehnisse und Entwicklungen und die heutige Verwendung der Räume sowie die Darstellung der Prozesse, die darin ablaufen.

Wer ist wer im Parlament bietet die Möglichkeit, Abgeordnete zum Nationalrat und Mitglieder des Bundesrats näher, als „Menschen wie Du und Ich“, kennenzulernen. Barrieren und Berührungsängste werden dadurch abgebaut. Transparent wird außerdem, dass die Wege einer politischen Karriere ganz verschieden sind und nicht von Universitätsabschlüssen oder möglichst vielen Ausbildungen abhängen. Die Sitzplatzverteilung in den Plänen entspricht der im Nationalrats- bzw. Bundesratssitzungssaal.



Wer arbeitet wo zeigt einmal mehr die Komplexität des Geschehens im Parlament und wie viele Fäden im Hintergrund gezogen werden müssen, damit Parlamentarismus in Österreich funktioniert. Kinder und Jugendliche sehen, dass im Parlament nicht ausschließlich PolitikerInnen arbeiten, sondern verschiedenste Berufsgruppen gebraucht werden.

Chats mit Abgeordneten: In regelmäßigen Abständen treffen einander PolitikerInnen unterschiedlicher Parteien und SchülerInnen aus verschiedenen Bundesländern im Chatroom der DemokratieWEBstatt. Jeder der Chats steht unter einem bestimmten Thema (dem jeweiligen Schwerpunktthema der DemokratieWEBstatt), zu welchem sich PolitikerInnen und SchülerInnen äußern und ihre Meinung kundtun. Sie finden hier alle Termine und Themen sowie Fotos und Chat-Protokolle vergangener Chats.

Wissen

Der äußerst umfangreiche Informationsteil der *Demokratiewebstatt* vermittelt auf einfache und übersichtliche Weise komplexes Basiswissen über **Demokratie, Wahlen** und **Gesetze**. Hier finden SchülerInnen Antworten zu Fragen wie „Was ist eigentlich eine Ministerin oder ein Minister?“, „Wer darf wählen?“ oder „Wie entsteht ein Gesetz für Österreich?“. Im **Demokratie-Lexikon** sind zahlreiche Begriffe aus Politik und Parlament altersgerecht erklärt. Mit Hilfe der thematisch sortierten **Linktipps** können Sie die SchülerInnen interessens- oder aufgabengerecht weiter weisen.





Spiel mit!

Der Gesetzesgenerator im Menüpunkt **Mach dir dein eigenes Gesetz** ist ein ideales Werkzeug zur Darstellung und Vermittlung des komplexen Prozesses der Gesetzgebung. Schritt für Schritt wird vereinfacht erklärt, was in einem Gesetz festgeschrieben werden muss, und was bei einem Gesetzesentwurf bedacht werden sollte. Im eigenen Tun und Gestalten eines Gesetzes festigen sich die einzelnen Schritte und werden für die Kinder und Jugendlichen nachvollziehbar und verständlich. (Eine gute Kombination dazu ist der Wissen-Teil „Alles über Gesetze“.)

Die **Spiele** eignen sich zum Abschluss einer Unterrichtsstunde, das Gedächtnisspiel hinterlässt durch die Bildauswahl einen guten Eindruck des Parlamentsgebäudes. Die **Ausmalbilder** können ausgedruckt und bemalt werden. Sie wurden speziell für die jüngeren BesucherInnen der *Demokratiewebstatt* entworfen. Außerdem sind hier unter der Rubrik **Filme** auch Animationsfilme zu Themenbereichen der Demokratiewebstatt versammelt.

In diesem Bereich befinden sich weiters die interaktiven Elemente der Website. Hier besteht auch die Möglichkeit für die SchülerInnen, sich aktiv am Ausbau der *Demokratiewebstatt* zu beteiligen. Über eine **Eingabemaske** gelangen die Einträge direkt an die Redaktion, welche sich dann bestmöglich um die Einbindung der Ideen kümmert.

Thema

Die unterschiedlichen Themenschwerpunkte der *Demokratiewebstatt* befassen sich jeweils mit einem spannenden Thema im Zusammenhang mit Demokratie. Jedes Thema bietet neben zielgruppenorientiert aufbereiteten Inhalten auch ein Interview mit ExpertInnen zum Thema und interaktive Elemente zum Selbsta ausprobieren und vertiefendem Wissenserwerb sowie Unterrichtsmaterialien und ein E-Book.

Wollen Sie unseren Newsletter abonnieren? Auf der Startseite direkt unter dem Themenslider können Sie Ihren Namen und Ihre E-Mail-Adresse eintragen.





IMPULSE FÜR DEN UNTERRICHT:

Deutsch: Stellen Sie der Klasse die Aufgabe,

- einen Erlebnisbericht zu schreiben „Ein spannender Tag im Parlament“ oder „Der Weg durchs Parlament“ (virtuelle Tour)
- eine Raumbeschreibung zu schreiben (virtuelle Tour)
- eine Nacherzählung der Tour durchs Parlament zu schreiben (virtuelle Tour)
- eine Erläuterung der Geschehnisse in den Räumen des Parlaments zu schreiben (virtuelle Tour)
- Begriffequiz: Lassen Sie die SchülerInnen suchen
- Rollenspiel: Ein Gesetz entsteht (Alles über Gesetze)

Bildnerische Erziehung:

- Ideen: „Wir schmücken das Parlament“ (virtuelle Tour)
- Erforschen Sie mit der Klasse die kunstgeschichtlichen Hintergründe des Parlamentsgebäudes (virtuelle Tour)



Geschichte und Politische Bildung:

- Stellen Sie der Klasse die Aufgabe, politische Prozesse in den Räumen des Parlaments auszuforschen und den Zusammenhang zum eigenen Leben zu finden. (virtuelle Tour)
- Erarbeiten Sie mit der Klasse die Aufgabe des Parlaments gegenüber den Ministerien (Wissen)
- Veranschaulichen Sie der Klasse den Weg der Bundesgesetzgebung (Gesetzesgenerator, Wissen)
- Lassen Sie forschen: Was sind wo in Österreich anerkannte Amtssprachen?

Fächerunabhängig/-übergreifend:

- Lassen Sie die SchülerInnen in Kleingruppen ein Gesetz entwerfen und anschließend präsentieren (Mach` dir dein eigenes Gesetz; Wissen)
- Schreiben Sie mit den SchülerInnen gemeinsam die Klassenregeln als Gesetze fest (Mach` dir dein eigenes Gesetz)

